

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>002/0179/2008</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>11.09.2008</b>
<b>Umlagen der Zweckverbände Berufsschule Amberg-Sulzbach, Abwasserbeseitigung Amberg-Kümmersbruck und Nahverkehr Amberg-Sulzbach; Mittelbereitstellungen</b>		
<b>Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten</b>		
<b>Verfasser: Herr Franz Mertel</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>25.09.2008</b>	<b>Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss</b>
	<b>06.10.2008</b>	<b>Stadtrat</b>

## Beschlussvorschlag:

Um die Verbandsumlagen für den Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach, den Zweckverband Abwasserbeseitigung Amberg-Kümmersbruck und den Zweckverband Nahverkehr Amberg-Sulzbach bezahlen zu können, werden die Haushaltsstellen

2441.7130 (ZV Berufsschulen; Betriebskostenumlage)	um 38.506,18 €
2441.9831 (ZV Berufsschulen; Investitionsumlage)	um 64.305,72 €
7000.9831 (Abwasserzweckverband; Investitionsumlage)	um 234.512,87 € und
7920.7130 (ZV Nahverkehr; Betriebskostenumlage)	um 276.000,00 €

aufgestockt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen in Höhe von 108.010,52 € bei HhSt. 7000.7130 (ZV Abwasser; Betriebskostenumlage), mit 90.000,00 € aus der Deckungsreserve 2008, durch Ausgabeinsparungen in Höhe von 116.495,66 € bei HhSt. 5101.7111 (Krankenhausumlage) und mit 298.818,59 € durch zusätzliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

## Sachstandsbericht:

Der Stadtrat der Stadt Amberg hat am 19.11.2007 den städtischen Haushalt 2008 beschlossen. Darin enthalten waren auch folgende Beträge für die Betriebskosten- und Investitionsumlagen:

HhSt. 2441.7130 (Zweckverband Berufsschulen, Betriebskostenumlage)	684.000,00 €
HhSt. 2441.9831 (Zweckverband Berufsschulen, Investitionsumlage)	236.000,00 €
HhSt. 7000.7130 (Abwasserzweckverband, Betriebskostenumlage)	2.050.000,00 €
HhSt. 7000.9831 (Abwasserzweckverband, Investitionsumlage)	120.000,00 €
HhSt. 7920.7130 (Zweckverband Nahverkehr, Betriebskostenumlage)	845.000,00 €

Nachdem die einzelnen Zweckverbände ihre Haushalte 2008 zwischenzeitlich ebenfalls beschlossen haben, stehen nunmehr die tatsächlich zu zahlenden Umlagen fest. Dabei ergibt sich folgendes Bild:

### 1. Zweckverband Berufsschulen Amberg-Sulzbach

Umlage	im städt. Haushalt enthalten	tatsächliche Umlage	Differenz
Betriebskostenumlage	684.000,00 €	722.506,18 €	38.506,18 €
Investitionsumlage	236.000,00 €	300.305,72 €	64.305,72 €

Die höhere Betriebskostenumlage ist insbesondere bedingt durch höhere Gebäudemieten und gestiegene Heizungskosten, die höhere Investitionsumlage durch einmalige erforderliche zusätzliche Schulausstattungen im beruflichen Schulzentrum Amberg und in der Berufsschule Sulzbach-Rosenberg.

### 2. Zweckverband zur Abwasserbeseitigung der Stadt Amberg und der Gemeinde Kümmersbruck

Umlage	im städt. Haushalt enthalten	tatsächliche Umlage	Differenz
Betriebskostenumlage	2.050.000,00 €	1.941.989,48 €	- 108.010,52 €
Investitionsumlage	120.000,00 €	354.512,87 €	234.512,87 €

Gemäß dem am 07.07.2008 beschlossenen Zweckverbandshaushalt 2008 sollen 2008 Darlehen von rd. 286.000,00 € außerplanmäßig getilgt werden, was zu geringeren Zinszahlungen und einer geringeren Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt führt. Zusammen mit weiteren Einsparungen im Verwaltungshaushalt führt dies zu einer Senkung der Betriebskostenumlage von 2.437.800,00 € im Jahr 2007 auf 2.306.200,00 € in 2008 und einer entsprechenden Reduzierung des städt. Umlageanteils.

Gleichzeitig hat der Zweckverband beschlossen, dass ab 2008 die Finanzierung des Vermögenshaushalts über Rücklagenentnahmen und eine gleichmäßige über den Finanzplanungszeitraum verteilte Investitionsumlage erfolgen soll, wodurch beim Zweckverband Darlehensaufnahmen vermieden werden und eine gewisse Kontinuität bei der Investitionsumlage erreicht wird.

Da die erforderlichen Investitionen des Zweckverbands bei der Aufstellung des Haushalts der Stadt Amberg nicht in diesem Umfang vorhersehbar waren, wurden entsprechend geringere Mittel im städt. Haushalt eingeplant.

### 3. Zweckverband Nahverkehr Amberg-Sulzbach

Die Verbandsversammlung des ZNAS hat in seiner Sitzung am 24.04.2008 die Haushaltssatzung 2008 beschlossen, mit einer Betriebskostenumlage für die Stadt in Höhe von 845.000,00 €. Dieser Betrag ist auch im Haushalt der Stadt veranschlagt.

Nunmehr hat der ZNAS mitgeteilt, dass aufgrund der Linienabrechnung 2006 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von rd. 640.000,00 € anfallen werden, von denen 552.000,00 € über eine Erhöhung der Betriebskostenumlage finanziert werden müssen. Auf die Stadt Amberg entfallen davon 276.000,00 €

Da die Stadt Amberg zur Zahlung dieser Umlagen verpflichtet ist, schlägt die Verwaltung vor, die entsprechenden Haushaltsstellen aufzustocken.

Die Erhöhung der Betriebskostenumlagen in Höhe von zusammen 314.506,18 € kann erfolgen durch die Einsparung bei der Betriebskostenumlage beim Zweckverband Abwasserbeseitigung mit 108.010,52 €, mit 90.000,00 € aus der Deckungsreserve 2008 und durch Einsparungen in Höhe von 116.495,66 € bei HhSt. 5101.7111 (Krankenhausumlage).

Die höheren Investitionsumlagen in Höhe von zusammen 298.818,59 € können durch Entnahme aus der allgemeinen Rücklage finanziert werden.

---

(Unterschrift Referatsleiter)